



CHECKLISTE FÜR EURE AUFNAHME IM STUDIO

Ihr überlegt eine Studioaufnahme zu planen oder eure Aufnahme steht bereits bald an? Dann schaut euch folgende Checkliste an, die euch dabei hilft euch bestmöglich vorzubereiten und durch eine schlaue Planung das meiste aus eurem Budget herauszuholen.

➔ Welches Equipment möchtet ihr benutzen?

- Welche Gitarren möchtet ihr für welche Parts benutzen?
- Welche Felle/Becken möchte der Drummer nutzen?
- Sind genügend Sticks/Pleks vorhanden?

➔ Ist das Equipment gut eingestellt?

- Ist das Schlagzeug gestimmt?** - Falls dies nicht der Fall ist, kann das auch von uns im Studio erledigt werden. Dies muss allerdings vorher abgesprochen werden, da das Setup des Drumkits somit mehr Zeit in Anspruch nimmt.
- Wie offen soll der Sound der Kessel sein?** Sind die Felle ausreichend gedämpft?
- Sind die Amps gut eingestellt?**
- Sind die Saiteninstrumente bundrein?** - Auch dies kann vor der Aufnahme eingestellt werden. Beachte auch hier, dass dies im Vorfeld abgesprochen werden sollte, da das Setup der Gitarren die Studiozeit etwas verlängert.
- Ist die Saitenlage optimal eingestellt?**
- Sind genügend Batterien vorhanden?** (Bei aktiven Pickups)
- Sind Felle und Saiten frisch?** - Es empfiehlt sich Saiten und Felle etwa eine Stunde einzuspielen, damit sie sich im Studio nicht so schnell verstimmen.
- Sind die Fußmaschinen geölt und alle Schrauben festgezogen?** - Da das Schlagzeug nah mikrofoniert wird, kommen Störgeräusche zu Tage, die im Proberaum in einer lauten Umgebung nicht zu hören sind. Schrauben sollten beim Fellwechsel überprüft werden, da sich manche Schrauben im Inneren der Kessel befinden und nach dem Fellwechsel nicht mehr erreicht werden können.
- Wie weit kann der Drummer seine Becken nach oben verstellen und trotzdem noch komfortabel spielen?** - Damit die Mikros an den Kesseln so wenig Beckenklänge wie möglich aufnehmen, sollten die Becken so hoch wie möglich eingestellt sein. Zudem wird so eine optimale Mikrofonierung erleichtert. Es empfiehlt sich auch die Becken im Vergleich zur Probe weniger hart und die Kessel härter und möglichst definiert zu spielen. Für eine optimale Mikrofonierung versuche auch das Set so „luftig“ wie möglich aufzubauen.

➔ Habt ihr genügend und effizient geprobt?

- Steht das Arrangement?
- Könnt ihr die Lieder fehlerfrei durchspielen?
- Sind Akzente aufeinander abgestimmt?
- Sind die Drums und der Bass als Basis gut aufeinander abgestimmt?
- Kennt ihr die BPM der Songs/Parts?
- Habt ihr geübt mit einem Metronom zu spielen?
- Kann der Sänger lange genug singen ohne heiser zu werden?
- Kann der Gitarrist die Soli perfekt spielen?

➔ Habt ihr euch bereits Gedanken über den Ablauf der Aufnahme gemacht?

- Habt ihr die Möglichkeit Vorproduktionen aufzunehmen?** - Während der Vorproduktionen werden euch viele der oben beschriebenen Dinge auffallen. Dies spart euch Zeit und Geld beim Studiobesuch und führt gleichzeitig zu einem ausgefeilteren/besseren Ergebnis.
- In welcher Reihenfolge soll eingespielt werden?** - Eine beliebte Variante ist, dass der Drummer zu einer Vorproduktion aufnimmt und daraufhin der Bassist folgt. Die restlichen Instrumente können dann aufgenommen werden und der Sänger nimmt anschließend auf die fertige Instrumentalversion auf, um das bestmögliche Feeling zu haben.